

Ressort: Finanzen

RWE 2013 mit erstem Nettoverlust seit über 60 Jahren

Essen, 04.03.2014, 07:18 Uhr

GDN - Der Energieversorger RWE hat im Geschäftsjahr 2013 angesichts der schwierigen Ertragslage in der konventionellen Stromerzeugung in Europa erstmals seit der Gründung der Bundesrepublik, also seit mehr als 60 Jahren, einen Nettoverlust eingefahren. Als Grund für den Verlust in Höhe von 2,8 Milliarden Euro gab der Energieversorger Wertberichtigungen in Höhe von 4,8 Milliarden Euro an, die RWE im zurückliegenden Jahr vorrangig auf den Kraftwerkspark vornehmen musste.

Beim nachhaltigen Nettoergebnis werden Einmaleffekte wie diese Wertberichtigungen nicht berücksichtigt. Dieses Ergebnis sank um sechs Prozent auf 2,3 Milliarden Euro, wie RWE am Dienstag mitteilte. Das Ebitda lag wie erwartet bei 8,8 Milliarden Euro und sank damit ebenfalls um sechs Prozent gegenüber 2012. Das betriebliche Ergebnis liegt 2013 bei 5,9 Milliarden Euro, ein Minus von acht Prozent. Der Außenumsatz stieg leicht auf 54,1 Milliarden Euro.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-31016/rwe-2013-mit-erstem-nettoverlust-seit-ueber-60-jahren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com